

Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Band: 98 (2004)

Heft: 1

Rubrik: Leben und Glauben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Jahreswechsel

Neuanfang

Und jedem Anfang wohnt
ein Zauber inne,
der uns beschützt und
der uns hilft zu leben.

Aus dem Gedicht «Stufen»
von Hermann Hesse

Pfrn. Annegret Behr,
Ref. Gehörlosenseelsorge Aargau

Liebe Leserin, lieber Leser

Den "Zauber" des Neuanfangs, den der Schriftsteller Hermann Hesse in dieser Gedichtzeile so schön beschrieben hat, spüre ich in den ersten Tagen von jedem neuen Jahr. Vielleicht geht es manchen von Ihnen auch so?

Der Jahresanfang stimmt mich nachdenklich und feierlich.

Und der "Zauber des Anfangs" macht, dass ich mich zuerst einmal einfach freue über das neue Jahr. Meine Freude am Neuen verbindet sich mit der Hoffnung, dass es ein gutes, sinnerfülltes Jahr werde.

Was wir hoffen, das dürfen wir uns wünschen – ich wünsche uns allen von ganzem Herzen, dass uns das Jahr 2004 schöne Begegnungen, erfüllte Momente und neue Erkenntnisse bringt, und dass sich ein paar von unseren Wünschen und Träumen darin erfüllen können.

Möge Gott uns behüten auf den neuen Wegen, die wir gehen werden.
Und möge uns nun, am Beginn dieses Jahres, wirklich von der Geborgenheit und vom Mut, die im "Zauber des Anfangs wohnen" gegeben werden.

Gebet zum neuen Jahr

Gott

Aus Deiner Hand nehmen wir
Stunde um Stunde,
Tag um Tag,
Jahr um Jahr.
Das Jahr 2003
liegt hinter uns.
Du, Gott, weisst,
was wir im vergangenen Jahr erlebt haben,
was uns reicher gemacht hat
und was uns ärmer gemacht hat.
In Deine bergende Weite legen wir unsere
vergangenen Tage.

Das Jahr 2004
ist noch frisch und jung.
Unsere Wünsche,
unsere Hoffnungen
und unsere Ängste,
die wir in uns drin
dem neuen Jahr entgegentragen,
können wir Dir anvertrauen.

Unser Leben ist
Geben und Nehmen.
Es steht in Deinen Händen.

Amen

